



Jahreshauptversammlung des NTV 09

17. März 2017, 19h00, Clubhaus

Tischvorlage:

Tagesordnung

Protokoll der JHVS 2016

Berichte des Vorstandes

Berichte der Spartenleitungen

Kassenbericht

Anträge

Haushaltsvoranschlag 2017



Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung
3. Genehmigung des Protokolls der JHVS vom 11.03.2016
4. Berichte des Vorstandes und der Spartenleitungen
5. Aussprache zu den Berichten
6. Bericht der Kassenprüfer und Abstimmung über den Kassenbericht 2016
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahlen
2. Rate: der/die 2. Vorsitzende
der/die Finanzwart/in
der/die Pressewart/in
 - Bestätigung der auf den Spartenversammlungen gewählten Spartenleitungen
 - 3 Kassenprüfer/innen
9. Anträge
 - Antrag des Vorstandes auf Umsetzung des niedersächsischen Rauchverbots
10. Genehmigung des Haushaltsvoranschlags 2017
11. Termine
12. Verschiedenes

Protokoll der Jahreshauptversammlung des NTV 09 Hannover e.V. am 11.03.2016 im Vereinsheim des NTV

Beginn 19.00 Uhr

TOP 1: Begrüßung

Die erste Vorsitzende N. Evers begrüßt die Anwesenden.

Die Anwesenden erheben sich zu Ehren des verstorbenen Mitglieds Gerd Winkeler.

N. Evers präsentiert das mit dem Stadtsportbund neu entwickelte Leitbild des Vereins. Die Anwesenden verlesen gemeinsam das Leitbild, die Leitsätze und das Leitmotiv.

TOP 2: Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung

Es sind 49 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Die Tischvorlage und die Einladung zur Jahreshauptversammlung sind den Mitgliedern ordnungsgemäß und satzungskonform zugegangen.

Schriftführerin Kerstin Schulz ist entschuldigt. Clara Günther springt für sie ein.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 13.03.2015

J. Engmann: Tippfehler im Datum auf der ersten Seite.

Das Protokoll wird mit der Änderung einstimmig angenommen.

TOP 4: Berichte des Vorstandes und der Spartenleitungen

Die Tagesordnungspunkte 4 und 5 werden übergreifend behandelt. Die Versammlung ist mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

Und TOP 5 Aussprache zu den Berichten

Vorstand: Die Ausführlichkeit des Berichtes wird gelobt. N. Evers ergänzt den Bericht mit Informationen zum erfolgreichen Neujahrempfang, der mit ca. 50 Personen am 14.2.2016 stattfand.

Osterfahrt: Bis jetzt sind schon über 30 Personen für die Fahrt ins Elsass angemeldet.

Ansprechpartnerin ist Dagmar Schulz

Platzwart: keine Anmerkungen

Presse: keine Anmerkungen

Sozialwart: keine Anmerkungen

Handball: Am 28.02.2016 fand die Spartenversammlung statt. Als Spartenleiter wurde B. Wiehe gewählt und als sein Vertreter E. Hase.

Korbball: Die Jugend beendet die Saison mit dem 4. von 5 Plätzen, die Altersklasse 16/17 mit dem 5. von 5 Plätzen, die Damen I mit dem 5. von 8 Plätzen und die Damen II mit dem 4. von 8 Plätzen.

Modern Dance: Auf der Spartenversammlung wurden J. Engmann, C. Günther und A. Günther als Spartenleiter gewählt. Dieses Jahr wird der NTV erstmals ein Jazz-Modern-Dance Turnier am 4./5. Juni 2016 in der IGS Stöcken ausrichten. Die Spartenleitung ruft zum Helfen auf. Die Formation Treibsand wird am 05.06. tanzen. Insgesamt nehmen 4 Ligen mit 40 Formationen am Turnier teil. Auch N. Evers ruft zum Helfen an diesem Wochenende auf, da das Turnier vom gesamten Verein organisiert wird.

Petanque: Für den 18.06.2016 ist ein Turnier geplant. Die Vereinsmeisterschaft findet am 26.09. statt. Es wird nach einem neuen Belag auf der Bahn gefragt. Dieser ist vorgesehen und soll noch vor dem Pfingstturnier aufgetragen werden. Dafür werden noch Helfer gesucht. Ein konkreter Termin wird schnellstmöglich festgelegt.

Rugby: keine Anmerkungen

Turnen: keine Anmerkungen

TOP 6: Berichte der Kassenprüfer und Abstimmung über den Kassenbericht 2015

Die Kassenprüfung fand aufgrund eines Systemabsturzes erst am 04.03. statt.

Der Kassenbericht konnte darum nicht in schriftlicher Form in die Tischvorlage eingepflegt werden und wird daher mündlich von Hendrik Lachner vorgetragen.

Die Kassenprüfer beantragen die Entlastung der Kassenwartin P. Mann.

Die Entlastung erfolgt einstimmig mit 49 Ja-Stimmen.

TOP 7: Entlastung des Vorstandes

W. Eckert bedankt sich im Namen des Vereins für die Arbeit des Vorstandes und beantragt die Entlastung des Vorstandes.

Die Entlastung erfolgt einstimmig mit 49 Ja-Stimmen

TOP 8: Wahlen

Die 1. Rate des Vorstandes wird gewählt. Der Vorstand schlägt wie folgt vor:

1.Vorsitzende/r: Vorschlag: N.Evers

N. Evers ist, im Falle einer Wahl, bereit, das Amt anzunehmen

Abstimmung mit 48 Ja-Stimmen und 1 Gegenstimme

Schriftführer/in: Vorschlag: K. Schulz

Der Vorstand schlägt K. Schulz vor, deren schriftliche Einverständniserklärung für eine weitere Kandidatur vorliegt.

Abstimmung Einstimmig mit 49 Ja-Stimmen

G. Fuhrberg kandidiert für eine weitere Amtsperiode nicht mehr. Der Vorstand dankt G. Fuhrberg für seine langjährige Arbeit in dieser Funktion. G. Fuhrberg erläutert die Aufgaben des Sozialwartes. Dazu gehören die Aufnahme der Sportunfälle und das Weiterleiten der dazugehörigen Formulare.

Sozialwart/in: Vorschlag aus dem Plenum: H. Lachner

Hendrick Lachner ist bereit, im Falle einer Wahl, das Amt anzunehmen.

Abstimmung Einstimmig mit 49 Ja-Stimmen

Platzwart/in: Vorschlag: R. Mann

Vorschlag: H. Evers

Robert Mann ist bereit, im Falle einer Wahl, das Amt anzunehmen.

H. Evers ist nicht bereit das Amt anzunehmen, bietet aber seine Hilfe an.

Abstimmung Einstimmig mit 49 Ja-Stimmen

Bestätigung der Spartenleitungen

Handball: Spartenleitung B. Wiehe, Vertretung E. Hase

Korbball: Spartenleitung J. Bliesener, I. Mann

Petanque: Spartenleitung D. Krohn, R. Winkeler

Rugby: Spartenleitung W. Eckert

Turnen: Spartenleitung: A. Döring, P. Horstmann

Modern Dance: Spartenleitung C. Günther, A. Günther, J. Engmann

Die Spartenleitung und deren Vertretungen wurden en bloc mit 49 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt.

Kassenprüfer/in

Vorschläge: W. Schoene, K. Ebeling, H. Evers, Wilhelm Matz

H. Evers ist nicht bereit das Amt anzunehmen

Die Kassenprüfer werden en bloc gewählt. Die Abstimmung erfolgt einstimmig mit 49 Ja-Stimmen.

TOP 9: Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 10: Genehmigung des Haushaltsvoranschlages

Der Haushaltsvoranschlag wird zur Diskussion gestellt.

G. Fuhrberg moniert, dass in dem vorgelegten Haushaltsplan kaum Rücklagen vorhanden sind und warnt davor, dass der Plan nicht eingehalten werden kann, falls die eingestellten Zuschüsse nicht fließen. P. Mann relativiert mit konkreten Zahlen den Einwand von G. Fuhrberg.

Der Haushaltsvoranschlag 2016 wird 48 Ja Stimmen und 1 Gegenstimme genehmigt.

TOP 11: Termine

Der aktuelle Terminplan liegt im Clubhaus aus und ist auf der Homepage des Vereins einsehbar.

Zusätzliche Termine: Am 17.04.2016, 14:30 Uhr findet das erste Modern Dance Turnier der Saison in Goslar statt. Am 24. – 26.06. geht die Korbball-Frauenfahrt nach Göttingen zum Landesturnfest.

N. Evers weist auf den morgigen Workshop mit dem Stadtsportbund hin. Dieser ist offen für alle NTV-Mitglieder.

TOP 12: Verschiedenes

N. Evers weist auf den neuen Internetauftritt des Vereins hin. Die neue Website kann über folgenden Link erreicht werden: www.ntv09.de. Die alte Seite wird zeitnah gelöscht.

A. Günther hat den Verein auf www.gooding.de angemeldet. Dort kann der Verein über online-Einkäufe bei diversen Firmen ohne Mehraufwand finanziell unterstützt werden.

H. Nagel fragt nach einem Häcksler für die Seniorenarbeitsgruppe am Dienstag an.

R. Mann schlägt vor ein benötigtes Gerät zu leihen und wird sich darum kümmern.

Die erste Vorsitzende N. Evers beendet die Jahreshauptversammlung mit dem Sportgruß um 20:15.

Clara Günther



Clara Günther
Schriftführerin

Natascha Evers
1. Vorsitzende



Bericht zur Jahreshauptversammlung 2017

Liebe NTVer,

in unserem Jahresbericht 2016 fingen wir mit unserem Leitbild, Leitmotiv und den Leitsätzen an. Das werden wir natürlich nicht wiederholen, aber dennoch haben wir den einen oder anderen Leitsatz in unseren Bericht mit eingebaut. Vielleicht entdeckt ihr diese Sätze und erinnert euch sofort wieder.

Wieder ist ein Jahr voller Aktionen, Aufregungen, harmonischen oder stressigen Stunden zu Ende gegangen und ihr seid sicherlich alle neugierig, was die Sparten und die Vorstandsmitglieder zu berichten haben. Die Informationen aus dem Landessportbund und dem Stadtsportbund möchten wir euch natürlich auch nicht vorenthalten. Hier eine kurze Zusammenfassung:

- Frau Konstanze Beckedorf hat die Leitung des neuen Dezernats „Soziales und Sport“ zum 1. März 2016 übernommen. Der Sport war bisher dem Oberbürgermeister zugeordnet. Der Stadtsportbund erhofft sich durch diese Umstrukturierung eine größere Bedeutung des Sports in Hannover.

Zur Förderung des Sports hat der SSB das Konzept „Vereinsmarke“ installiert, das unter dem Motto „Wir sind der Verein“ hannoverschen Unternehmen eine neue Form der Sportförderung ermöglichen soll. Die hannoverschen Vereine sollen als aktive Partner daran teilnehmen und Firmen und Unternehmen ermutigen, ein Produkt oder eine Leistung speziell mit dem Logo der Vereinsmarke zu versehen. Ein festgelegter Anteil des Erlöses geht in einen Topf, der den Sportvereinen in Hannover zur Verfügung gestellt wird und die teilnehmenden Unternehmen profitieren vom Imagegewinn. – Der NTV hat sich noch nicht aktiv an der „Vereinsmarke“ beteiligt.

Im Sportforum, das im April stattfand (Petra Mann, Andrea Döring und Natascha Evers nahmen daran teil) stand das Leistungsspektrum der Sport Region Hannover im Zentrum der Diskussionen. Die Vereinsvertreter hatten die Möglichkeit, ihren Bedarf an weiteren Unterstützungsleistungen für die tägliche Vereinsarbeit zu nennen. Der Gastredner des DOSB, Andreas Klages, machte in seinem Vortrag deutlich, dass Sportvereine, trotz vieler negativer Prognosen, nach wie vor ein Erfolgsmodell in der Sportlandschaft sind. Die Mitgliederzahlen sprechen noch dafür. In den einzelnen Workshops konnten die Vereine sich Tipps im Bereich der Bildung holen und sich das breite Spektrum an Fördermöglichkeiten und Veranstaltungen im Handlungsfeld Sportentwicklung näher bringen lassen.

Sport ist Bildung – Bildung ist auch Sport! Der Landessportbund versteht unter Bildung den lebensbegleitenden Entwicklungsprozess des Menschen. Im Bildungsverständnis ist Bildungsarbeit immer den Werten sozialer Gerechtigkeit und Solidarität, Generationen- und Geschlechtergerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Gemeinwohl verpflichtet. Deshalb steht die Bildungsarbeit vom LSB für menschenwürdiges Miteinander, für Toleranz und Fairness, Respekt und gegenseitige Wertschätzung, Vertrauen und Ermutigung. Wir denken, dass wir alle im NTV in unserem kleinen, geschützten Raum auch diese Bildungsarbeit leisten. *Wir leben **Fairness** und **Toleranz** nach innen und außen.*

Vom DOSB wurden strategische Stoßrichtungen ausgegeben, von denen die jeweiligen Handlungsziele sowie die konkreten Konzepte, Programme und Maßnahmen angeleitet worden sind. Ein Handlungsziel ist „Attraktivität des Sporttreibens im Verein ausbauen – Positionierung der Sportvereine als kompetente und gemeinwohlorientierte Anbieter von Sport vor Ort für alle Menschen“. Das ist jetzt sicherlich ein guter Übergang, um zu unseren vereinsinternen Ausführungen überzuleiten.

In diese Richtung geht auch der Sportentwicklungsplan für die LH Hannover, der gemeinsam von der Stadt Hannover und dem SSB den Vereinen im November vorgestellt wurde. Die wachsende Bedeutung des Sports- und Freizeitangebots, die Attraktivität und das Profil einer Stadt sowie die Qualität des sozialen Zusammenlebens machen es auch in Hannover erforderlich, bestehende Strukturen zu überprüfen und noch stärker als bisher am Bedarf der Sporttreibenden auszurichten. Nach Angaben des SSB gibt es im Stadtgebiet 369 Vereine mit gut 113.000 Mitgliedern, somit sind die Sportvereine die größte formelle Organisationsform für die Ausübung des Sports. Aus allen Untersuchungen, Befragungen, Interviews etc. haben sich nun als Handlungsfelder drei Bereiche ergeben, die bearbeitet wurden/werden: Verbesserung der Sportraumsituation, Steigerung des Sportengagements und Kooperation und Vernetzung. Zu diesen drei Bereichen wurden von Expertenrunden strategische Ziele und Empfehlungen entwickelt, die den Vereinen im November fürs Erste vorgestellt wurden. Die Vereine hatten die Möglichkeit, Prioritäten zu setzen und ggf. neue Empfehlungen hinzuzufügen. Weitere Informationsabende sind geplant. -

Kommen wir nun zu den NTV-Aktionen und beginnen wir mit dem letzten Workshop mit dem SSB. Nach dem Motto: „*Wir übernehmen Verantwortung für die **kontinuierliche Weiterentwicklung** unseres Vereins*“ fand der letzte Workshop mit dem SSB einen Tag nach unserer letzten JHVS am 12.03. statt. Wir haben unsere Hausaufgaben gemacht und viele Ideen, die in dem Workshop herausgearbeitet wurden, umgesetzt. Unser Sportabzeichen, das dienstags in den Sommerferien stattfand, haben wir mit dem Parksportabzeichen erweitert. So hatten auch die Eltern die Möglichkeit, mit ihren Kindern gemeinsam das Abzeichen zu absolvieren. Ein voller Erfolg: es haben über 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mitgemacht. Unser Sportangebot Geräteturnen haben wir um die Aktivität Powerworkout erweitert (dazu mehr im Bericht der Turnsparte). Unser im September gestartetes Projekt „Fußball für Kinder“ war leider (noch) kein Erfolg. Anscheinend ist die Konkurrenz von Fußballvereinen in Hainholz und der Nordstadt doch zu groß. Dieses Projekt haben wir erst einmal auf Eis gelegt, werden aber sicherlich im Frühjahr versuchen, dieses Projekt noch einmal anzubieten. Die vielen sportlichen Aktivitäten während unseres Sommerfestes waren auch ein Ergebnis des Workshops.

Inzwischen haben Kirsten Barkhof, Petra Mann und Natascha Evers zweimal an der Seminarreihe „Führungswerkstatt“ des SSB teilgenommen. Petra und Natascha nahmen im Dezember an dem Vertiefungsmodul „ehrenamtliches Engagement“ des LSB teil und sind jetzt lizenzierte Freiwilligenmanager. Der Sportentwicklungsplan wurde im November (wie oben bereits erwähnt) den Vereinen vorgestellt. Hier nahmen Andrea Döring und Natascha Evers teil. „Vom Chaos zur Ordnung – Vereinsarchive richtig führen“ – auch dieses Thema interessierte uns und so waren Kirsten und Natascha im November bei diesem Seminar. Wir haben festgestellt, dass es im Bereich Archiv auf jeden Fall Verbesserungsbedarf gibt. Weiterhin nehmen die Vorstandsmitglieder gerne die Chance wahr, an Fortbildungen zu den Themen Pressearbeit, Sportfotografie, Finanzen und Sportstättenbau teilzunehmen und sich hier weiterzubilden.

*Wir ermöglichen ein vielfältiges Sport- und Fitnessangebot für Jung und Alt durch **qualifizierte Übungsleiterinnen und Übungsleiter**. Und hier ist es wieder an der Zeit, allen Übungsleiterinnen und Übungsleitern zu danken. Ohne eure qualifizierte Arbeit mit unseren aktiven Mitgliedern wäre unser Sportangebot nicht so vielfältig und durchstrukturiert. Und außerdem macht der Sport auch noch mit euch unheimlich viel Spaß. Jeder, der dies noch nicht selber erfahren hat, möge an unseren Angeboten teilnehmen. Insgesamt arbeiten für den NTV 14 freiwillig Engagierte als Übungsleiterinnen für unseren Verein, davon haben acht eine ÜL-Lizenz. Im Sommer 2016 hat Felix Döring die Ausbildung zum Sportassistenten gemacht und mit Philipp Schulz das Projekt „Fußball für Kinder“ geleitet. Inzwischen ist Felix als **Übungsleiter** beim Eltern-Kind-, Kinder- und Abenteuerturnen als zweite Kraft dabei. Ein Gewinn für unsere jungen Sportler, endlich einen männlichen Übungsleiter als Ansprechperson zu haben. An dieser Stelle wünschen wir auch unserer Übungsleiterin Eliza alles Gute zur Geburt ihres ersten Kindes und freuen uns darauf, wenn Eliza wieder für uns und die NTV-Kinder zur Verfügung steht. In Virginia Haberland haben wir für unsere neue Showgruppe der Modern Dance Sparte eine weitere neue Kraft als Übungsleiterin – gemeinsam mit Anthea Günther - für den NTV gefunden. Im Ballsport sind unsere Schiedsrichterinnen unerlässlich. Daher möchten wir an dieser Stelle auch unsere fünf Schiedsrichterinnen der Korballsparte erwähnen, die neben ihren Funktionen als Spielerin und/oder Trainerin auch noch schiedsrichtern.*

Natürlich möchten wir auch unsere Ehrenamtlichen erwähnen, die ohne finanzielle Ausgleich für unseren Verein tätig sind. Es gibt verschiedene Optionen, unsere Arbeit zu unterstützen: als Spartenleitungen und deren Vertretungen, als Dienstagssenioren und Seniorinnen, als Geburtstagskartenbeauftragte, als Projektmitarbeiterinnen und Mitarbeiter, als Helfer des Platzwartes oder als Vorstandsmitglieder und vieles mehr, jede dieser Aufgaben ist wichtig und richtig. Vielen Dank an euch alle. Wenn auch DU jetzt Lust und Zeit hast, dich für den NTV zu engagieren, dann sprich uns doch einfach an. „Wir freuen uns über **Mitglieder**, die unseren Verein mit ihrem **Engagement** unterstützen.“

Aus diesem Grund versuchen wir, unsere Ehrenamtlichen auch öffentlich zu erwähnen und haben Sarah Hartmann für Verdienste im ehrenamtlichen Engagement junger Menschen bis 21 Jahre vorgeschlagen. Die Entscheidung fiel leider nicht für Sarah.

Mit Clara Günther haben wir eine weitere junge Ehrenamtliche gefunden, die dafür sorgt, dass unsere seit März 2016 funktionierende neue Homepage regelmäßig mit aktuellen Informationen gefüttert wird. Inzwischen hat sich sicherlich jedes Mitglied an das neue Layout der Homepage gewöhnt, und wir können mit Stolz sagen, dass sie uns wirklich gut gelungen ist. *Wir nutzen **moderne Medien** als Informationsplattform.*

Gehen wir nun so langsam zu den sportlichen Aktivitäten in unserem Verein über, und beginnen wir mit unseren externen Sportarten, die sich auch in diesem Jahr bei uns sichtlich wohlfühlten. Neben den Ultimate Frisbees sind die Freizeitkicker regelmäßig bei uns auf dem Sportplatz. Die Freizeitkicker sind sogar mit unseren alten Handballtoren zufrieden. Das jährliche Sommerglühen, großes Turnierwochenende der Frisbees, fand im August mit 16 teilnehmenden Mannschaften statt. Zusätzliche Turniere und Trainingslager werden außerdem regelmäßig bei uns ausgetragen und ihr Vereinsjubiläum haben sie in diesem Jahr auch bei uns gefeiert. Schön, dass ihr bei uns seid.

Nicht nur externe Sportgruppen fühlen sich bei uns wohl, auch einige Mitglieder feierten im letzten Jahr ihren Geburtstag bei uns im Clubhaus. *Unser **eigenes Sportgelände** und Clubhaus können von unseren Mitgliedern und allen Interessierten für sportliche und gesellige Veranstaltungen genutzt werden.*

Zum Sportbetrieb der einzelnen Sparten verweisen wir auf die Berichte der einzelnen Sparten, die Bestandteile dieser Tischvorlage sind. Erwähnen möchten wir an dieser Stelle allerdings, dass sich seit Sommer 2016 neben unserer Modern Dance Wettkampfgruppe „Treibsand“ auch eine weitere Formation „Showgruppe“ gegründet hat. Unsere Korbballabteilung hat seit Sommer 2016 nun auch Männer aufgenommen und erstmalig haben wir zum regulären Punktspielbetrieb eine Mixed-Mannschaft gemeldet. Herzlich willkommen im NTV.

Es finden aber nicht nur sportliche Aktivitäten in den Sparten statt, sondern auch spartenübergreifend, wofür der NTV in seiner Gesamtheit verantwortlich ist.

So haben wir zum ersten Mal ein JazzModernDance Turnier in vier Tanzklassen mit 40 Formationen im Juni 2016 ausgerichtet. Die Gegebenheiten der IGS Eichsfelder Straße kannten wir schon durch die Ausrichtung der Korbballlandesmeisterschaft, so dass wir mit dieser Halle wieder eine perfekte Austragungsstätte gefunden hatten. Wir hatten allerdings von vornherein nicht mit den pingeligen und strengen Regularien im Tanzsport gerechnet, die die Orgateams durchaus das eine oder andere Mal an den Rand der Verzweiflung brachten. Aber nach dem tollen Erfolg dieser Veranstaltung, der super Werbung für unseren Verein und den Tanzsport im allgemeinen, der hervorragenden Darbietungen aller Formationen und dem herrlichen Wetter sprechen wir nicht mehr darüber. Und last but not least war das JazzModernDance Turnier auch ein finanzieller Segen: Wir haben einen Überschuss in Höhe von 1.629,- Euro generiert. Ein unglaublicher Erfolg. Der Dank des NTV-Vorstands geht hier an alle Helfer und Helferinnen. So lag es fast auf der Hand, dass der Tanz-Verband bei der letzten Ligasitzung unsere Vertreterinnen gebeten hat, auch in 2017 ein Turnier auszurichten. Dieses findet am 10. und 11. Juni 2017, wieder in der IGS Eichsfelder Straße, statt. Da die Modern Dance Sparte gut gewachsen ist, wird die Ausrichtung des Turniers in der Verantwortung der Sparte liegen. Wer dennoch gerne helfen möchte – in welcher Form auch immer – der wendet sich bitte an die Spartenleitung.

Aber das JazzModernDance Turnier war nicht die einzige sportliche Veranstaltung, die unser Verein organisiert hat. Im Juni 2016 organisierten wir den AGIL-Sporttag (aktiv und agil in der zweiten Lebenshälfte) in der bekannten Halle der Anna-Siemsen-Schule. Wir haben alle NTV-Mitglieder, die älter als 53 Jahre alt sind, ermutigt, an dieser Veranstaltung teilzunehmen und sich unter fachmännischer Anleitung – und versorgt mit gesunden Snacks und Getränken von vier Ehrenamtlichen – sportlich zu betätigen. Die Resonanz war nicht so groß, aber diejenigen, die unserer Einladung gefolgt sind, haben begeistert fremde Sportarten und Übungen ausprobiert.

Am Ostersonntag haben wir ein kleines Osterfeuer entfacht, mit Stockbrot und Marshmallows für die Kinder und Glühwein für die Erwachsenen. Wir haben uns über die positive Resonanz gefreut. Für 2018 ist das nächste Osterfeuer geplant.

Seit einigen Jahren findet unser Sommerfest auf dem Sportplatz statt. In diesem Jahr boten wir viele neue Sportarten an, wie z.B. Bogenschießen, Olympia-Torschuss, Volleyball und Tischtennis. Neben den sportlichen Aktivitäten konnten unsere Mitglieder bei herrlichem Wetter gesellig zusammen sitzen und sich bei Bratwurst und

kühlen Getränken austauschen. Es war ein wirklich gelungenes Fest, dank aller helfenden Hände und dank aller Gäste.

Im Frühjahr 2016 erhielten wir eine Einladung zu einer RONDO-Verkaufsveranstaltung, die wir in unserem Clubhaus ausrichten sollten. Kosten traten für unseren Verein nicht auf, ganz im Gegenteil. Bei einer Teilnahme von 20 in einem Haushalt lebenden Paaren, die älter als 30 Jahre alt sind, konnten wir sogar 600,-€ für den NTV erwirtschaften. Für den Vorstand gab es hier nicht viel zu überlegen. So einfach konnten wir für unseren Verein kein Geld generieren. Über fünfzig Einladungsschreiben haben wir an die angesprochene Personengruppe im NTV verschickt und am 14. September 2016 war es dann soweit. Wir wurden von der Verkaufsveranstalterin in die Vorzüge der RUND (rund um den Haushalt) – Matratze und Kopfkissen eingeweiht. Von den 43 anwesenden Mitgliedern und Gäste zählten letztendlich nur 15 Paare, so dass wir am Ende des Abends 450,-€ mehr in der NTV-Kasse hatten. Vielen Dank an alle, die trotz großer Skepsis und Lustlosigkeit diese zwei Stunden mitgemacht haben. Von diesem Geld haben wir die längst fälligen neuen zwölf Gartenstühle für unseren Außenbereich gekauft, auf die ihr euch in diesem Sommer gerne setzen könnt.

Man muss auch einmal etwas Neues wagen – unser Herbstfest sollte dieses Jahr nicht mehr im Trocadero stattfinden, sondern bei uns im Clubhaus. Und das haben wir hervorragend hinbekommen. Kleine Organisationsteams haben sich um die Planung, Finanzierung, Musik, Showeinlage, Versorgung und Dekoration gekümmert und unser Wirt Ralf Winkeler mit seinem Team sorgte dafür, dass die Gläser immer gefüllt waren. 74 Mitglieder waren neugierig genug, das neue Wagnis mit uns einzugehen. Und? Ja, es war ein voller Erfolg, die letzten Gäste verließen in den frühen Morgenstunden unser Clubhaus. *Wir schätzen unsere **Wurzeln** und sind offen für **Neues**.*

Natürlich haben wir unsere Ehrungen traditionell auf dem Herbstfest vollzogen, sofern die zu Ehrenden auch anwesend waren. Wir gratulieren noch einmal ganz herzlich den folgenden Jubilaren zu ihrer langjährigen Mitgliedschaft:

Hans Nagel	25 Jahre NTV-Mitgliedschaft	Rugby/Petanquesparte
Manfred Ahrens	40 Jahre NTV-Mitgliedschaft	Handballsparte
Wolfgang Matuschke	40 Jahre NTV-Mitgliedschaft	Handballsparte
Petra Mann	50 Jahre NTV-Mitgliedschaft	Vorstand/Korbballsparte
Klaus Ebeling	60 Jahre NTV-Mitgliedschaft	Handballsparte
Gerd Fuhrberg	60 Jahre NTV-Mitgliedschaft	Handballsparte
Eberhard Koch	60 Jahre NTV-Mitgliedschaft	Handballsparte
Klaus Rotermund	60 Jahre NTV-Mitgliedschaft	Handballsparte
Gerd Weber	60 Jahre NTV-Mitgliedschaft	Handballsparte

Die Ehrungen für die Mitglieder, die am Herbstfest nicht teilnahmen, werden/wurden während der Spartenversammlungen von den Spartenleitungen nachgeholt.

Das Herbstfest 2017 findet am 4. November im Clubhaus statt.

Das jährlich stattfindende Wurstessen unserer Frauen fand am 25. November statt. Unser Wirt, Ralf Winkeler, hat die elf Seniorinnen wieder mit einer üppigen Schlachtplatte verwöhnt.

Neben dem Wurstessen können wir uns auch unseren Preisskat nicht wegdenken. 16 Teilnehmer, leider in diesem Jahr nicht so viele Teilnehmer wie in den letzten Jah-

ren, haben am 26. November 2016 versucht, auch aus einem schlechten Blatt ein gutes Spiel zu machen. Dem diesjährigen Vereinssieger, Norbert Ulbrich, ist dies am besten gelungen. Herzlich Glückwunsch. Für den nächsten Preisskat haben wir uns auf den 25. November 2017 geeinigt.

Eine Woche später folgte mit unserem Weihnachtsmarkt das nächste Highlight im NTV. Bei freundlichem Wetter wärmten sich die Besucher mit Glühwein und selbstgebackenen Waffeln auf und konnten Kleinigkeiten für den Nikolausstiefel oder als Weihnachtsdekoration erwerben. Der Erlös in Höhe von über 240,00€ füllt die Kassen der Sparten, die sich hier ehrenamtlich engagiert haben.

Das neue Jahr beginnt bei uns mit dem Neujahrsempfang am 19. Februar 2017. Kurz vor Druck des Berichts hatten wir bereits über 40 Karten verkauft. Wie die Tombola letztendlich bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern angekommen ist und wie viel Geld wird durch den Verkauf der Lose eingenommen haben, können wir mündlich auf der JHVS nachtragen. Wofür wir diese Geldmittel verwenden, stand bei Berichtsverfassung auch noch nicht fest.

Und was gab es noch? Am Spokusa-Sporttag am 29. April 2016 nahm der NTV mit der Korbballabteilung teil. Im Welfengarten konnten sich Schülerinnen und Schüler der umliegenden Grundschulen und Gymnasien durch Mitmachaktionen der teilnehmenden Vereine davon überzeugen, wie viel Spaß Sport machen kann. Vielen Dank an die vier Korbballerinnen, die sich vormittags für diese Aktion zur Verfügung gestellt haben.

Der Entdeckertag am 4. September 2016 fiel fast wortwörtlich ins Wasser, denn leider hat es den ganzen Tag fast nur geregnet. Unsere Treibsand-Mädels waren auf der Sportbühne für 14h00 angesagt. Die treuen Fans, mit wenigen und zu kleinen Regenschirmen ausgestattet, ließen sich nicht davon abbringen, so lange zu warten, bis die Sportbühne von den Pfützen befreit war und unsere Modern Dance Frauen eine abgespeckte Version ihres Tanzes darbrachten. Da die Bühne nicht komplett getrocknet werden konnte, war die Verletzungs- und Rutschgefahr für die komplette Choreografie zu hoch.

Und dann gibt es auch noch www.gooding.de. Sicherlich könnt ihr euch noch daran erinnern, dass Anthea Günther auf der letzten Jahreshauptversammlung die Mitglieder aufgerufen hat, ihre Onlineeinkäufe über die o.g. Seite zu tätigen. Die gängigen Onlinehandel wie z.B. Zalando, Deutsche Bahn, Office Discount, Fressnapf und viele mehr sind über gooding.de registriert. Man kauft wie gewohnt online ein, und unser Verein verdient daran. Inzwischen sind über 5.500 Vereine mit 1.556 Projekten bei gooding.de registriert. Einer davon ist der NTV. Für diese Vereine kauften bisher 117.523 Unterstützer über gooding.de ein mit einem Gesamteinkaufswert von 1.500.000€. Der NTV hat inzwischen 33 Unterstützer mit ca. 200 Einkäufen. Wir haben per Stand 30.11.2016 einen Prämienstand von über 250,00€, wovon uns bis dahin knapp 200,00€ ausgezahlt wurden. Einfacher geht es nicht, bequem von zuhause seine Einkäufe zu tätigen und nebenbei auch noch etwas Gutes für den eigenen Verein zu tun. Schaut doch einfach mal auf die Seite www.gooding.de und macht für unseren Verein mit.

Wir generieren aber auch auf klassischem Weg Gelder für unseren Verein. Mit unserer Ausbeute in 2016 können wir wirklich zufrieden sein. Nachstehend ein kurzer Überblick von allen Anträgen, der beantragten Summen und der Bewilligungen:

Wir haben für das Geschäftsjahr 2016 insgesamt 16 Anträge beim LSB, SSB, bei der Stadt Hannover, beim Bezirksrat, bei Freiwillig in Hannover, bei der niedersächsischen Lotto-Stiftung und beim SK-Sportfonds gestellt, wovon ein Antrag abgelehnt wurde und wir einen Antrag zurückgezogen haben. Die komplette Antragssumme betrug 12.473,87 Euro, wovon 8.173,80 Euro an den NTV ausbezahlt wurden. Das ist eine wirklich hohe Summe für eine große Anzahl an Anträgen. Ob wir in 2017 wieder so erfolgreich Gelder abfordern können, ist natürlich fraglich. Dennoch ist unsere Antragsplanung schon wieder in vollen Zügen. Wir werden sehen, was dabei herauskommt.

Unsere Dienstagssenioren waren auch in 2016 wieder sehr fleißig. Terrasse fegen, Heckeschneiden und vieles mehr gehören dazu. Mitte Dezember haben die Senioren die Christuskirche bei einem Rundgang näher kennengelernt und im Anschluss daran im Clubhaus zu Mittag gegessen. Vielen Dank an euch.

Aber nicht nur die Dienstagssenioren waren fleißig, sondern auch eine kleine Gruppe aus dem Vorstand, die am 3. September den alten Sandkasten und die alte Rutsche entfernt hat. Bis zum Sommer wird unser neuer „Spielplatz“ mit einem erweiterbaren Spielturm und einer passenden Rutsche entstanden sein. Für die Erweiterung haben wir bereits wieder einen Antrag beim SSB gestellt. Viele von uns haben selber als Kinder schon auf den alten Spielgeräten herumgetobt, so dass eine Erneuerung wirklich notwendig war.

Wie ihr alle wisst, ist die Hallensituation in Hannover immer noch mehr als unbefriedigend. Unsere Hallenwünsche konnten leider nicht immer von der Sporthallenverwaltung der Stadt erfüllt werden. Mit unseren Korbball-, Handball-, Modern Dance und Turnsparten haben wir fünf Sparten, die für ihr Sportangebot die Hallen nutzen. Um allen gerecht zu werden, haben wir inzwischen sieben Turnhallen an vier Tagen der Woche angemietet. Optimal ist unsere Situation leider immer noch nicht, aber mit dieser Problematik beschäftigt sich auch der Sportentwicklungsplan und so blicken wir optimistisch in die Zukunft.

Für das Jahr 2017 planen wir zum ersten Mal eine Ferienfreizeit unter dem Motto „Fitte Ferienkids“. Vom 26. bis 30. Juni werden Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren von 07h30 bis 16h30 von Übungsleiterinnen betreut. Frühstück, Mittagessen und Snacks sind im Preis von 100,- Euro pro Kind inbegriffen. Wir freuen uns auf viele Anmeldungen, es warten schöne Angebote auf die Kinder.

Unser Sommerfest mit dem Titel „Mehrgenerationentag“ findet am 19. August 2017 auf unserem Sportplatz statt. Über die einzelnen Angebote haben wir uns noch keine konkreten Gedanken gemacht, Ideen sind aber immer willkommen.

Nun möchten wir euch noch über unsere Mitgliederstatistik informieren:

Von 275 Mitgliedern per 31.12.2015 verzeichnen wir nun eine Mitgliederzahl per 31.12.2016 von 317 Mitgliedern. Wir haben tatsächlich die magische Grenze von 300 Mitgliedern überschritten. Nicht mitgerechnet haben wir hierbei die Kursteilnehmer und Kursteilnehmerinnen, die keine Mitglieder sind, sondern die mit der 10-er Karte unsere Angebote nutzen. In 2016 haben wir 25 10-er Karten verkauft.

Unsere Finanzen sind stabil. Dafür danken wir euch allen, ihr tragt mit der regelmäßigen und pünktlichen Zahlung dazu bei. Wir danken auch allen Spenderinnen und Spendern, ohne deren Hilfe manch eine Anschaffung nicht hätte getätigt werden können. In diesem Jahr sind auch einige Sachspenden bei uns eingegangen, auch

dafür vielen Dank. Unser Dank gilt natürlich auch Petra Mann, die in ihrer Funktion als Finanzwartin über die Ein- und Ausgaben wacht und mit ihrer Sorgfältigkeit dazu beiträgt, dass unser Verein finanziell auf gesunden Füßen steht. Hier zitieren wir gerne den folgenden Leitsatz: *Wir haben eine **stabile Finanzstruktur**, durch deren Aufrechterhaltung wir unsere finanzielle Unabhängigkeit sichern wollen. Wir haben **erschwingliche Mitgliedsbeiträge**, die von entscheidender Bedeutung für uns sind.*

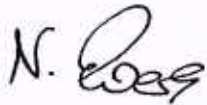
Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung stehen folgende Vorstandspostitionen (2. Rate) zur Wahl: 2. Vorsitzende/r, Finanzwart/in und Pressewart/in. Kirsten Barkhof für die Position der 2. Vorsitzenden, Petra Mann für die Position der Finanzwartin und Clara Günther für die Position der Pressewartin haben ihre Bereitschaft zur Kandidatur erklärt.

Der Vorstand beantragt auf der diesjährigen Versammlung die Umsetzung des niedersächsischen Rauchverbots vom Juli 2007 und bittet die Mitglieder um eine breite Zustimmung.

Für die heutige Jahreshauptversammlung wünschen wir uns konstruktive und inhaltsintensive Wortmeldungen, eine hohe Beteiligung der NTVer sowie zukunftssträchtige und sinnvolle Entscheidungen.

Im Übrigen: Wir haben acht Leitsätze in unseren Bericht eingebaut.

In diesem Sinne



Natascha Evers



Kirsten Barkhof



Bericht des Pressewarts zur JHV 2017

Wie ihr wisst, ist es nicht einfach, für kleine Vereine mit Randsportarten in die hannoverschen Zeitungen zu gelangen. Nicht alle Berichte, die wir an die Zeitungen senden, werden veröffentlicht, so sehr wir dies auch für den NTV wünschen.

Dennoch konnten wir in diesem Jahr durch einige Artikel unsere Sportangebote und andere Veranstaltungen den Hannoveranern zugänglich machen. Hier ein kurzer Überblick über die Artikel, die veröffentlicht wurden:

Im Juni wurde unser JMD-Turnier in dem Sportsplitter Hallo Wochenende gekündigt. Im Juni hat die NP auf der Sportseite groß über unsere Formation Treibsand und das JMD-Turnier berichtet.

Ende Juni stand ein Bericht über unseren AGIL-Sporttag im Wochenblatt.

Im Juli wurde ein Artikel im Wochenblatt über unser neues Fußballangebot veröffentlicht.

Im August wurden wir in Hallo Wochenblatt und im HAZ Stadtanzeiger mit unserem Sommerfest erwähnt.

Im Oktober berichtete das Wochenblatt über die neue Showgruppe der MD Sparte und Hallo Wochenende brachte einen Artikel über den neuen Yogakurs und die neue Showgruppe heraus.

Zu guter Letzt waren wir im Dezember mit einem großen Artikel über unsere Turnsparte in Hallo Wochenende.

Außerdem erschien in dem Gemeindeblatt „Mittendrin“ der Nordstädter Kirchengemeinde in der Juniausgabe die Ankündigung über unseren AGIL-Sporttag.

In der „Vinnpost“ werden Artikel und Termine des NTV auch in regelmäßigen Abständen erwähnt, diese Zeitung erscheint allerdings nur in Vinnhorst und Umgebung.

Auch haben wir für unsere Sportangebote und Veranstaltungen Flyer erstellt, die im Vereinshaus, in Hainholz und in der Nordstadt auslagen und immer noch ausliegen.

Aber wir haben ja noch unsere Homepage www.ntv09.de. Um unsere Homepage allerdings nicht nur mit Terminen und Sportangeboten zu füllen, ist es sehr wichtig, dass wir von euch Berichte von und über eure Spartenaktivitäten erhalten. Denn gerade diese Informationen sollen alle NTVer erreichen und nicht spartenintern bleiben.

Dieter Krohn

Die Neugestaltung unserer Homepage war im vergangenen Jahr eines der größeren Projekte. Mit der Workstation haben wir einen Partner gewonnen, der uns bei dem Vorhaben hervorragend unterstützt. Die neue Website sollte modern und übersichtlich sein und die Sportangebote und Aktivitäten im Verein für alle Interessierten zugänglich machen. Die Verantwortlichen für die jeweiligen Sparten

haben die Möglichkeit selbst die Daten ihrer Sparte zu verändern und anzupassen. So bleibt die Seite immer aktuell.

Ich denke, dass uns das bisher ganz gut gelungen ist und wir mit unserem neuen Internet-Auftritt ein tolles Aushängeschild für den Verein geschaffen haben.

Darüber hinaus ist der Verein nun beim ffn-vereint Portal angemeldet. In dieser riesigen Datenbank können sich Vereine präsentieren und sind so leichter zu finden.

Auch unsere Facebook-Seite wird von vielen Mitgliedern genutzt und bekommt stetig mehr Gefällt-mir-Angaben.

Ich denke, dass es noch viele Möglichkeiten gibt, den Verein und seine Aktivitäten in der Presse bekanntzumachen. Mit der neuen Homepage haben wir einen großen Schritt in Richtung mediale Aufmerksamkeit gemacht, was wir in 2017 hoffentlich noch ausweiten können. So bleibt der NTV09 stets präsent und aktuell.

Clara J. Günther



Platz, Haus, Hof- Bericht zur Jahreshauptversammlung 2017

Die Beurteilung des Zustandes unserer Sportanlage durch die Besichtigungsgruppe des Sport- und Bäderamtes der Stadt Hannover ist wie in den Vorjahren „befriedigend“ ausgefallen. Der Verein erhält also weiterhin Zuschüsse zur Platzpflege in gewohnter Höhe.

In diesem Jahr wurde ich als Platzwart bei meinen Arbeiten wieder von dem Seniorenteam und von Matthias kräftig unterstützt. Außerdem haben wir mit Peter einen weiteren Helfer gefunden, den ich beauftragen kann mir bei den Platzarbeiten zu helfen, wenn zu viel anliegt.

Neben allen regelmäßigen Arbeiten zur Pflege vom Platz und im Haus sowie den vielen kleinen Reparaturen, wurden nach der Heizsaison im großen Clubraum neue Heizkörper installiert und die restlichen Renovierungsarbeiten vorgenommen.

Die alte Rutsche, der Sandkasten und das Holz-Kinderhaus wurden Anfang September in einer Gemeinschaftsaktion abgebaut, damit wir im Frühjahr ein neu angeschafftes Spielgerät aufbauen können, das den Anforderungen an Spielgeräte auf Sportplätzen entspricht.

Einige Vorhaben für 2016 musste ich leider in das neue Jahr verschieben. Der Wechsel der Glasbausteine und die Renovierung des Lagerraums sind weiterhin in Planung.

Außerdem muss der vom Wind zerstörte Unterstand für die Korbball-Körbe repariert werden und die Außenfassade benötigt Schönheitsreparaturen.

Ich bedanke mich bei allen fleißigen Helfern und hoffe auch für 2017 auf eure Unterstützung.

Platzwart Robert



Bericht des Sozialwarts zur Jahreshauptversammlung 2017

Sehr geehrte Mitglieder des NTV 09,

am schönsten sollte es sein, wenn der Sozialwart berichtet, nichts zu berichten zu haben. Diesen Gefallen kann ich Ihnen leider nicht tun.

Im vergangenen Jahr hatten wir zwei Sportunfälle in unserem Verein zu verzeichnen.

Von dieser Stelle möchte ich darauf hinweisen, dass das ausgefüllte Formular der Zusatzversicherung über den Vorstand an die Versicherung weitergeleitet werden soll. Leider können wir als Funktionsträger nicht alles ausfüllen, so dass der Verunfallte seinen Teil dazu beiträgt und das Formular mit seinen Angaben im Idealfall über den Spartenleiter oder Trainer an den Vorstand zurückleitet.

Nur dann können wir den Unfall auch der Zusatzversicherung melden und die Ansprüche des Verunfallten wahren.

Mit sportlichen Grüßen

Hendrik Lachner
(Sozialwart)



Handball-Bericht zur Jahreshauptversammlung 2017

Am 28. Februar 2016 hat unsere Spartenversammlung im Klubhaus stattgefunden. 14 Teilnehmer sind der Einladung gefolgt, sie wählten Bernd Wiehe als Spartenleiter und Eckhard Haase als sein Vertreter. Bernd hatte angekündigt, berufsbedingt nicht alle offiziellen Termine wahrnehmen zu können.

Ein Spiel der Handball Bundesliga „Die Recken“ gegen Magdeburg besuchten wir mit 11 Personen am 17. März 2016. Ein anschließender Altstadtbummel verlief ebenfalls zufriedenstellend, wenngleich die Beteiligung hier nicht so gut war.

Am 15. März beendeten wir unsere „Wintersaison“ nach 23 Trainingstagen.

Die „*Biergartensaison*“ begann am 23. März 2016. Mittwochs im NTV-Biergarten ist Plauderstunde angesagt.

Vom 22. bis 24. April 2016 machten sich sieben Sportfreunde auf zur jährlichen Mannschaftsfahrt. Drei tolle Tage verbrachten sie in Frielendorf am Silbersee /Sauerland.

Den über viele Jahre stattgefundenen Handball – Dreikampf hatten wir bereits auf unserer Spartenversammlung im Frühjahr **mangels** Beteiligungsbereitschaft von der Liste gestrichen (EIN TRAUERSPIEL!)

Am 3. September 2016 trafen sich 19 Personen zum Almatrieb auf dem Sportplatz.

Auch in diesem Jahr hatte unsere ehemalige Dritte Peter Nötel auf der Insel Fynen/Dänemark für 4 Tage besucht.

Die Hallensaison begann relativ spät erst nach den Herbstferien am 18. Oktober. Wir hatten auf Wunsch der Turnabteilung auf die Belegung der Sporthalle Anna-Siemsen-Schule zwischen den Sommerferien und den Herbstferien verzichtet. Mit großer Freude beteiligen sich hier 7 - 9 Sportkameraden. Die Freude wurde allerdings getrübt, als wir zur Kenntnis nehmen mussten, dass ein langjähriges Vereinsmitglied sein Abschied von der „Alten Truppe“ bekannt gab.

23 Personen hatten sich zur Wursttour abgemeldet. Die „Wanderer“ trafen sich am 19. November 2016 um 10:00 Uhr unter dem Schwanz. Zunächst mit der Üstra zum Nordhafen, dann weiter durch die Forst Mecklenheide. Gegen 13:30 Uhr trafen wir im Klubhaus des TuS Vinnhorst ein. Bärbel und Hermann Wüstefeld hatten diese gelungene Wursttour organisiert. Vielen Dank !

Die für den 10. Dezember geplante Weihnachtsfeier mussten wir leider wegen zu geringer Beteiligung absagen.

Bernd und Ecki



NTV Korbball Jahresrückblick 2016



Korbball

Spartenentwicklung

Das Jahr 2016 verlief für die Korbballsparte des NTV 09 sehr zufriedenstellend. Wir können 17 neue aktive Mitglieder in der Sparte verzeichnen, aufgliedert in zwölf Mädchen im Alter von 6-12 Jahren, vier Männer im Alter von 20 - 24 Jahren und eine Spielerin im Damenbereich. Dadurch konnten wir drei Jugendmannschaften, zwei Damenmannschaften und eine Mixedmannschaft für die Saison 2016/2017 melden, worüber wir sehr erfreut sind. Vier Neueintritte haben wir übrigens der Korbball-AG zu verdanken, weil die Mädchen durch diese "Schnupper Aktion" Gefallen am Korbball im NTV 09 gefunden haben.

Im Korbballbezirk Hannover Süd nehmen in der Saison 2016/2017 insgesamt (bzw. nur noch) 48 Mannschaften am Punktspielbetrieb in allen Altersklassen teil, wovon zwei Mannschaften (jeweils die 1. Damenmannschaft des TSV Ingeln Oesselse und des TB Stöcken) überregional – also in der Niedersachsenliga – spielen. Der NTV steht in der aktuellen Punktspielrunde an 3. Stelle (in Bezug auf die Anzahl der gemeldeten Mannschaften).

Bezirk Hannover Süd: Übersicht – Anzahl gemeldeter Mannschaften je Verein	
Verein	Mannschaften
TSV Ingeln Oesselse	10
SV Gehrden	11
NTV 09	6
TSV Victoria Linden	5
TB Stöcken	5
TuS Vahrenwald	4
SV Odin	3
SV Weetzen	2
TSV Goltern	1
TV Kleefeld	1
gesamt	48

Korbballjugend

Saisonabschluss der Punktspielrunde 2015/2016 im März 2016

AK 16/17

Wir hätten uns gewünscht, dass die letzte Saison dieser Jugendmannschaft anders verlaufen wäre. Die fünf B-Jugend-Mannschaften in dieser Saison entpuppten sich als ziemlich gleich stark, so dass jedes Spiel spannend und nicht vorhersagbar blieb. Der NTV 09 hatte eine Pechsträhne nach der anderen und verlor – obwohl genauso gut spielend wie die gegnerische Mannschaft - fünf Spiele sehr knapp mit nur ein oder zwei Körben Differenz. Auch die anderen Spiele konnten nicht gewonnen werden, so dass die Saison auf dem 5. Platz beendet wurde.

AK 12/13

Die D-Jugendmannschaft des NTV 09 beendete die Saison auf dem 4. Platz. Als jüngerer Jahrgang mussten sie den Teams aus Ingeln, Gehrden und Linden die sehnsüchtig erwarteten Medaillen überlassen.



NTV Korbball Jahresrückblick 2016



Aktuelle Punktspielrunde 2016/2017

AK 12/13 momentan auf dem 3. Tabellenplatz

Nachdem in der Hinrunde vier von sechs Spielen vom NTV 09 gewonnen werden konnten, hoffte die Mannschaft natürlich auf eine gleichwertige Rückrunde. Der Start in die Rückrunde verlief dann leider noch nicht so, wie gewünscht. Die Mannschaft verteidigt aber standhaft ihren 3. Tabellenplatz und muss sich an den letzten beiden Spieltagen noch gegen den Verfolger SV Odin, den Tabellenersten SV Gehrden I, SV Gehrden II und den TSV Ingeln Oesselse behaupten.

Nr	Mannschaft	Spiele	+ ± -	Körbe	D	Punkte
1	SV Gehrden I	8/12	8 0 0	38:11	27	16:0
2	TSV Victoria Linden	8/12	7 0 1	50:13	37	14:2
3	NTV 09	8/12	4 0 4	24:23	1	8:8
4	SV Odin	8/12	3 1 4	23:41	-18	7:9
5	SV Weetzen	8/12	2 0 6	24:34	-10	4:12
6	SV Gehrden II	8/12	2 0 6	18:37	-19	4:12
7	TSV Ingeln Oesselse	8/12	1 1 6	19:37	-18	3:13

Sowie beim Zusatztraining am Donnerstagabend als auch beim Standardtraining am Freitagnachmittag in der Anna-Simsen Schule füllen die 13 Mädels der Altersklasse 12/13 dank der super Trainingsbeteiligung die Halle, sodass zum Ende der Übungsstunde immer gegeneinander gespielt werden kann. Wir sind sehr stolz darauf, in der letzten Zeit so viele Spielerinnen dazu gewonnen zu haben und freuen uns auch weiterhin über jedes neue Mädchen, welches Interesse am Korbball im NTV 09 hat.

AK 10/11 ist Tabellenführer

Leider haben in der Altersklasse 10/11 im Bezirk Hannover Süd nur noch zwei weitere Mannschaften gemeldet, so dass eine doppelte Punktspielrunde ausgetragen wird. Der NTV 09 spielt also an vier Spieltagen jeweils gegen den SV Gehrden und den TSV Ingeln Oesselse.



Auch wenn aus der unerfahrenen Mannschaft aus der Nordstadt erst zwei Mädchen überhaupt an Punktspielen teilgenommen haben, startet das Team um Marissa Tugrul in dieser Saison durch. Der NTV 09 hat nämlich das Glück mit einer Mannschaft zu spielen, deren Spielerinnen alle zum älteren Jahrgang gehören. Die körperliche Überlegenheit ist deutlich sichtbar. Das erleichtert die Sache ein wenig – ist aber nicht allein ausschlaggebend, um zu gewinnen. Die hoch motivierten Mädchen müssen bei den Punktspielen immer wieder feststellen, dass es gar nicht so einfach ist, in den Korb zu treffen.

Besonders freuen wir uns, dass wir immer zwei Korbball-Minis finden, die uns bei den Punktspielen unterstützen.

Nachdem drei von vier Spieltagen bereits erfolgreich absolviert wurden, ist die Qualifikation für die Teilnahme an der Landesmeisterschaft, die am 1. und 2. April 2017 in Gehrden stattfindet, bereits gesichert.



NTV Korbball Jahresrückblick 2016



Nr	Mannschaft	Spiele	+ ± ·	Körbe	D	Punkte
1	NTV 09	6/8	4 1 1	23:14	9	9:3
2	SV Gehrden	6/8	2 1 3	16:16	0	5:7
3	TSV Ingeln Oesselse	6/8	2 0 4	11:20	-9	4:8

AK 8/9 (Korbball-Minis) ist Tabellenzweiter

Die Korbball-Minis nehmen in dieser Hallensaison erstmals am Punktspielbetrieb teil. Leider gibt es auch in dieser Altersklasse nur drei Mannschaften und es wird wie in der AK 10/11 eine doppelte Punktspielrunde ausgetragen. Der TB Stöcken spielt ohne Wertung, weil eine Spielerin aus der Mannschaft zu alt ist.

Der Mannschaft des TSV Ingeln Oesselse mussten sich die Korbball-Minis zwar jedes Mal geschlagen geben, aber gegen die Mannschaft des TB Stöcken konnten sie zwei Siege erzielen. Einen Sieg erspielten die Mädchen sogar in Unterzahl.

Nr	Mannschaft	Spiele	+ ± ·	Körbe	D	Punkte
1	TSV Ingeln Oesselse	6/8	6 0 0	20:3	17	12:0
2	NTV 09	6/8	2 0 4	3:13	-10	4:8
3	TB Stöcken (ak)	6/8	1 0 5	3:10	-7	2:10

Sonstige Aktionen

Korbball-AG

An der Korbball-AG, die der NTV 09 für die 5. und 6. Klassen der Lutherschule anbietet, nimmt im Schuljahr 2016/2017 ein Mädchen teil. Die Korbball-AG findet gleichzeitig zum Training in der Altersklasse 10/11 statt.

Januar 2016: AK 8/9 – Teilnahme am Hallenkorbballturnier in Ingeln

Am 9. Januar 2016 nahmen die Korbball-Minis in der Altersklasse 8/9 zum ersten Mal an einem Turnier teil. Es war deutlich zu merken, dass der SV Gehrden und der TSV Ingeln Oesselse Mädchen in ihren Mannschaften hatten, die schon bei Punktspielen oder Turnieren dabei gewesen waren. Dafür hatten die jungen Mädchen des NTV noch mit ihrer Nervosität und Aufregung zu tun. So sammelten die Mädchen ihre ersten Erfahrungen und mussten lernen, wie schwer es sein kann, ein Spiel nicht zu gewinnen.

Januar 2016: AK 10/11 und 12/13 – Schlittschuhlaufen

Am 29. Januar 2016 trafen sich die Korbballspielerinnen aus den Altersklassen 10/11 und 12/13 in der Eishalle in Langenhagen zum Schlittschuhlaufen. Die nachgeholtte Weihnachtsfeier auf dem Eis bereitet den Mädchen viel Spaß.

11. Juni 2016: NTV – Korbballjugendturnier

Das diesjährige Jugendturnier auf dem NTV-Sportplatz am Rübekamp wurde in drei Altersklassen ausgetragen. Es traten insgesamt 17 Mannschaften zum Turnier an. In der Altersklasse 8/9 nahmen neben unseren Korbball-Minis noch vier weitere Mannschaften teil. Der NTV 09 belegte den 5. Platz. In der Altersklasse 12/13 starteten sogar zwei Mannschaften des NTV 09 und erreichten



NTV Korbball

Jahresrückblick 2016



den 4. und den 6. Platz von insgesamt acht Mannschaften. Der SV Weetzen gewann das Turnier in der Altersklasse 14/15, in der vier Mannschaften um die Medaillen spielten.

August 2016: Trainingslager auf dem Sportplatz (AK 10/11 und 12/13)

Nachdem unser 1. Trainingslager im Juni 2015 allen Beteiligten so viel Spaß gemacht hatte, wollten wir natürlich auch im Jahr 2016 wieder ein Trainingslager anbieten. Das Freitagstraining wurde am 12. August 2016 um eine zusätzliche Sparteinheit verlängert und um ein leckeres Essen und gemeinsame Spiele ergänzt. Die Übernachtung im Umkleideraum gehört genauso dazu wie die Konditions- und Technikübungen am folgenden Samstag.

Ein besonderes Highlight der diesjährigen Aktion war der Programmpunkt "Vermeidung von Sportverletzungen". Der interessante und altersgerechte Vortrag über den Aufbau und die Funktion von Gelenken wurde von Miriam und Judith Engmann übernommen. Die Wichtigkeit von Aufwärmen- und Dehnübungen wurden uns durch ein paar praktische Übungen verdeutlicht. Abgeschlossen wurde das Trainingslager wie im letzten Jahr mit einem Eltern-Kind-Turnier. An der Grillhütte konnten sich dann Eltern und Kinder nochmals stärken bevor es erschöpft nach Hause ging.

2. Dezember 2016: AK 8/9 Weihnachtsfeier in der Weihnachtsbäckerei

Großer Spaß für kleine Plätzchenbäcker auf dem Weihnachtsmarkt Hannover an der Marktkirche.

Zwölf Korbball-Minis waren am 2. Dezember 2016 mit uns auf dem Weihnachtsmarkt in Hannover, um in der Weihnachtsbäckerei selber Kekse auszustecken und zu backen.

Nachdem wir von zwei netten Mitarbeiterinnen freundlich empfangen worden waren, bekamen alle (inkl. der Trainerinnen) eine Kochmütze und die Mädchen zusätzlich noch eine Schürze. Dann ging es auch schon los. Hände waschen, Teig kneten und ausrollen, ausstechen und verzieren. Der Verbrauch an bunten Streuseln war bemerkenswert und da sogar ein halbes Blech Kekse mit verquirltem Ei geflutet wurde, hielten die Streusel umso besser.



Der von uns in die Bäckerei gerufene Weihnachtsmann verstand wohl unser aus vollsten Kehlen geschmettertes „In der Weihnachtsbäckerei“ falsch und verließ uns einfach nach der Hälfte des Liedes wieder. Die Mädchen ließen sich davon wenig beeindrucken und widmeten sich weiter ihren Keksen, die dann in den Ofen kamen. Die Wartezeit bis zur Aushändigung der fertigen Leckereien verkürzten wir mit einer Runde auf dem Karussell.

Schon wurden die Kinder von ihren Eltern abgeholt und der gelungene Nachmittag war zu Ende. Wir wüssten gern, ob die gefüllten Kekstüten den Nachhauseweg überstanden haben oder doch im Bauch der Bäckerinnen verschwunden sind. Das Vernaschen der Kekse gehört ja schließlich auch dazu ...



NTV Korbball Jahresrückblick 2016



16. Dezember 2016: Korbballjugend-Weihnachtsturnier in der Sporthalle



Am letzten Trainingsnachmittag im Dezember 2016 fand ein vereinsinternes Weihnachtsturnier mit altersgemischten Korbballmannschaften des NTV 09 statt. Alle Spielerinnen aus den Altersklassen 8/9 und 10/11 konnten von 16:00 – 17:30 Uhr mit- und gegeneinander spielen. Von 17:30 – 19:00 Uhr spielten dann die Mädels der Altersklassen 10/11 und 12/13. In jedem Durchgang starteten vier Mannschaften, so dass beim Spielmodus "jeder gegen jeden" insgesamt sechs Spiele ausgetragen wurden. Zur Stärkung während der Pausen gab es reichlich zu essen vom gemeinsam zusammengestellten Buffet. Da die Spielerinnen der Altersklasse 10/11 in beiden Gruppen dabei waren, waren sie nach dem für sie dreistündigen Weihnachtsturnier ganz schön erschossen.

21. Dezember 2016: AK 12/13 – Weihnachtsfeier bei Toms Bowling

Mit elf Mädels und zwei Betreuerinnen verbrachten die Korbballspielerinnen am 21. Dezember 2016 einen kurzweiligen Nachmittag im Bowlingcenter an der Hildesheimer Straße, bei dem es viel zu lachen gab. Jeweils zwei Spiele auf zwei Bahnen wurden von der Gruppe gespielt. Immer wieder wurden vom Betreiber Aktionen initiiert und Präsente ausgelobt. So musste z. B. ein Spieler einen Vierfüßlerstand machen und ein anderer musste sich drauf setzen (wie ein Reiter) und dann so viele Pins wie möglich umwerfen. Auch beim "Disco-Bowling" haben die Mädels kräftig mitgesungen. Zum Abschluss begab sich die Gruppe dann noch auf den Weihnachtsmarkt an der Marktkirche und ließ den schönen Nachmittag bei einer heißen Schokolade mit Sahne ausklingen.

Januar 2017: AK 10/11 und 12/13 – Schlittschuhlaufen

Pünktlich zu den Zeugnisferien trafen sich die Korbballspielerinnen aus den Altersklassen 10/11 und 12/13 am 27. Januar 2017 wieder in der Eishalle in Langenhagen zum Schlittschuhlaufen. Man kann den Mädchen deutlich anmerken dass wir diese Aktion regelmäßig wiederholen, da sie schon wesentlich sicherer und schneller über das Eis gleiten.



NTV Korbball

Jahresrückblick 2016



Korbball Mixed

Nur durch Zufall erfuhr Sarah Hartmann vom Mixedturnier des TB Stöcken, dass im August 2016 in der Sporthalle der IGS Stöcken stattfinden sollte. Nachdem auch einige Spielerinnen aus der NTV Damenmannschaft Interesse hatten in einer Mixedmannschaft zu spielen, wurden noch ein paar korbballinteressierte sportliche Männer dazu eingeladen, das Korbball Spielen auszuprobieren. Nach ein paar Trainingseinheiten auf dem Sportplatz nahm dieses Team dann am Hallenturnier am 14. August 2016 teil und erreichte auf Anhieb den 6. Platz (von acht teilnehmenden Mannschaften). Zwei gewonnene Spiele konnten an diesem Turniertag verbucht werden. Was für ein Einstieg!

Aktuelle Punktspielrunde 2016/2017



Zum ersten Mal startete also eine Mixed-Mannschaft für den NTV 09 in die Punktspielrunde. Das hochmotivierte Team konnte gleich zu Beginn der Saison mit den anderen, eingespielten Mannschaften mithalten. Nach zwei knappen Niederlagen am ersten Punktspieltag, zahlte sich das fleißige Trainieren aus und am zweiten Punktspieltag wurden gleich zwei Siege erspielt, sodass Uschi ihrem Ruf als Erfolgscoach alle Ehre machte. Am vierten Punktspieltag gelang es dem Team sogar, ein Unentschieden gegen den ungeschlagenen Tabellenführer, den TuS Vahrenwald, und somit auch den Platz 2 in der Tabelle zu erkämpfen. Ein Dankeschön hier an Leon, der an diesem Tag unser Coach war und jede Minute mitfieberte.

Nr	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Körbe	D	Punkte
1	TuS Vahrenwald	8/12	7	1	0	88:56	32	15:1
2	NTV 09	8/12	3	1	4	73:79	-6	7:9
3	TB Stöcken	8/12	3	0	5	77:70	7	6:10
4	SV Gehrden	8/12	2	0	6	55:88	-33	4:12

Lobenswert ist, dass dem Team des NTV 09 kaum Fouls abgepfiffen werden mussten (bis auf eine vereinzelte gelbe Karte). Besonders die gute Verteidigung macht den gegnerischen Mannschaften das Leben schwer.

Zur Belohnung und Nachbesprechung eines Spieltages gibt es im Anschluss immer bei super Stimmung Döner und/oder Pizza.



NTV Korbball Jahresrückblick 2016



Korbballdamen

Saisonabschluss der Punktspielrunde 2015/2016 im März 2016

Am 6. März 2016 endete die Hallenpunktspielrunde in der IGS Stöcken mit zwei Siegen der 1. Mannschaft des NTV 09 gegen den TSV Ingeln Oesselse 3 und den TSV Victoria Linden. Dadurch sicherte sich diese Mannschaft noch den 5. Tabellenplatz. Der NTV 09 II verpasste am letzten Spieltag durch ein Unentschieden gegen TB Stöcken 2 und eine Niederlage gegen den TuS Vahrenwald 1 knapp den 3. Platz.

Nr	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Körbe	D	Punkte
1	TuS Vahrenwald 1	14/14	11	1	2	179:94	85	23:5
2	TuS Vahrenwald 2	14/14	10	0	4	168:99	69	20:8
3	TB Stöcken 2	14/14	8	4	2	110:90	20	20:8
4	NTV 09 II	14/14	8	2	4	136:154	-18	18:10
5	NTV 09 I	14/14	6	0	8	144:147	-3	12:16
6	TSV Victoria Linden	14/14	4	2	8	122:145	-23	10:18
7	TSV Ingeln Oesselse 2	14/14	4	0	10	95:128	-33	8:20
8	TSV Ingeln Oesselse 3	14/14	0	1	13	76:173	-97	1:27

Aktuelle Punktspielrunde 2016/2017

Wie auch in den vergangenen Jahren mussten sich die Korbball spielenden Damen entscheiden, ob der NTV 09 mit einer oder mit zwei Damenmannschaften an der Punktspielrunde teilnehmen soll. Da sich genügend Spielerinnen für zwei Damenmannschaften fanden und auch die Jugendspielerinnen Kim Barkhof, Patrizia Luerßen und Miriam Schmale fest in der Damenmannschaft spielen wollten, wurde über eine neue Mannschaftseinteilung nachgedacht. Zwei Vorschläge standen letztendlich zur Diskussion, wovon ein Vorschlag eine Zustimmung von 80% der anwesenden Spielerinnen erhielt und somit umgesetzt wurde.

Bei der Spielplanausgabe im September 2016 wurden wir dann davon überrascht, dass insgesamt 13 Damenmannschaften in der Verbandsliga im Bezirk Hannover Süd gemeldet haben.

Das bedeutet für die aktuelle Hallensaison, dass im 1. Durchgang (an 6 Spieltagen) jeder gegen jeden spielt. An den letzten drei Spieltagen im Februar und März 2017 spielen die besten sieben Mannschaften die Plätze 1 – 7 aus und die anderen Mannschaften spielen um die Plätze 8 – 13.

Wie in der letzten Hallensaison startete die 2. Damenmannschaft sehr erfolgreich in die Punktspielrunde. Kampfgeist, viele Körbe und auch das erforderliche Quäntchen Glück bescherten dieser Mannschaft den 4. Platz – punktgleich mit dem TB Stöcken – am vorletzten Spieltag der Hinrunde.

Die 1. Damenmannschaft tut sich in dieser Saison etwas schwerer und ist auch glückloser. In drei Spielen fiel kurz vor dem Schlusspfiff immer noch ein Korb gegen den NTV 09, so dass aus einem Sieg noch ein Unentschieden oder dem Unentschieden doch noch eine Niederlage wurde. Am vorletzten Spieltag zeigte die Mannschaft dann doch ihre Spielstärke und überzeugte mit einem souveränen Sieg (14:4) gegen den SV Odin.



NTV Korbball Jahresrückblick 2016



NTV 09 I:
in türkisfarbenen und
roten Trikots

NTV 09 II:
in gelben Trikots

12. Juni 2016: NTV – Korbballdamenturnier

Das Damenturnier am Rübekamp wurde im sog. "Landesmeisterschaftsmodus" ausgetragen, weil genau sechs Teams am Turnier des NTV 09 teilnahmen.

Nach spannenden, teilweise sehr knappen Überkreuz- und Halbfinalspielen erreichte die Mannschaft NTV 09 II den 6. und der TSV Victoria Linden den 5. Platz. Die erste Mannschaft des NTV 09 konnte gegen die starke aber nur in der Halle trainierende Mannschaft des TB Stöcken beim Spiel um Platz 3 mit 6:3 gewinnen und somit einen der Sektplätze erreichen. Das spannende Finale entschied der SV Gehrden mit einem knappen 3:1 gegen den TuS Vahrenwald für sich.



beide Mannschaften des NTV 09



NTV Korbball Jahresrückblick 2016



Sonstige Aktivitäten

April 2016: Saisonabschluss im April 2016 im 6Sinne

"Man sollte die Zeit dort verbringen, wo man es am liebsten tut, wo man sich wohlfühlt." Das moderne 6Sinne Restaurant & Skybar ist ein Ort der angenehmen Begegnungen und bietet einen tollen Blick über die Dächer von Hannover. Mit 16 Frauen genossen wir dort die ausgefallenen Gerichte und Cocktails zum Abschluss der Korbball-Hallensaison 2016.

Juni 2016: Frauenfahrt nach Göttingen zum Erlebins-Turnfest

19 Korbballfrauen vom NTV 09 verbrachten ein kurzweiliges Wochenende in Göttingen vom 24. bis zum 26. Juni 2016 beim Erlebnis Turnfest.



Stadtbesichtigung, Liveacts auf der N-JOY- und NDR1-Bühne, TuJu-Party und Disco Alpenmax, Cocktails und Essen im Sausalitos und Kartoffelhaus, Turnshow "Rendevous der Besten", Besichtigung der Saline Louisenhall und Public Viewing des WM-Fußballspiels "Deutschland – Frankreich" sind nur einige der Punkte, die an diesem Wochenende auf dem Programm standen.

Weihnachtsfeier (2016) zum Saisonabschluss im März 2017

Nach dem letzten Spieltag am 19. März 2017 in der IGS Stöcken wollen die 1. und 2. Damenmannschaft gemeinsam mit der Mixedmannschaft die Saison im Spätzlehaus ausklingen lassen.

Jessica, Sarah, Uschi, Hanna, Ilka, Kim



NTV Korbball Jahresrückblick 2016



Bericht der Schiedsrichterwartin

Durch die Meldung der zahlreichen Mannschaften in fünf verschiedenen Altersklassen, kam es in dieser Saison dazu, dass die Schiedsrichter des NTV 09 46 (!!!) Spiele in allen Altersklassen pfeifen mussten.

War man bei der Planung der Saison noch davon ausgegangen, dass zahlreiche „Neu“-Schiedsrichter die Erfahrenen bei dieser Aufgabe unterstützen würden, stellte sich schnell heraus, dass Uschi und Sarah Hartmann sowie Jessica Bliesener alle Spiele unter sich aufteilen mussten. So waren sie unermüdlich für den NTV 09 im Einsatz und mussten entgegen sonstiger Gewohnheiten auch in Altersklassen pfeifen, in denen sie nicht betreuten. Das hatte zur Folge, dass die drei immer wieder zu Spielen anreisen mussten, nur um zu pfeifen. Natürlich verlangte dies sehr viel zusätzliches Engagement und eine gewisse Überlastung war zu spüren. Zum Glück war ab November ein bisschen Erleichterung in Sicht, denn Hanna konnte (als einzige Schiedsrichteranwärterin) ihre Prüfung erfolgreich ablegen und – wie auch Angelika Schmale vom SV Weetzen – einige Spiele für das bestehende Team übernehmen.

Einige andere Schiedsrichteranwärterinnen erfuhren von den Bezirksfachwarten wenig Unterstützung in ihrer Ausbildung: So konnte kein Einblick in fehlerhafte Tests genommen werden, um diese zu einem späteren Zeitpunkt erfolgreicher wieder schreiben zu können, außerdem stellte die Prüfungsterminfrage Kim Barkhof vor große Hindernisse, so dass ihre Prüfung bis heute aussteht.

Im Hinblick auf die kommende Saison ist die Schiedsrichtersituation so nicht mehr tragbar. Uschi wird für den Damenbereich als Schiedsrichterin nicht mehr zur Verfügung stehen und Sarah, Jessica sowie Hanna können unmöglich wieder so viele Spiele pfeifen. Daher braucht der NTV 09 dringend neue Schiedsrichter, um in der Saison 2017/18 am Punktspielbetrieb in allen Altersklassen teilnehmen zu können.

Lena Sonnenburg



Jahresbericht Modern Dance

Das Jahr 2016 ist für die Modern Dance Formation Treibsand mal wieder sehr erfolgreich zu Ende gegangen. Nach unserem Aufstieg im Jahr 2015, startete unsere erste Saison in der Verbandsliga am 17. April mit dem Turnier in Goslar. Mit einer neuen Choreographie zu dem Lied Easy von Lorde feat. Son Lux belegten wir dort einen soliden 8. Platz. Insgesamt waren in der Liga 11 Formationen vertreten. Zwei Wochen später machten wir uns mal wieder auf den Weg nach Cottbus. Trotz der langen Fahrt sind die Turniere dort aufgrund der Hallenausstattung und dem großen Publikum immer wieder die Reise wert. Wir verbesserten uns von der Platzierung her auf den 7. Platz. Am 21. Mai ging es dann nach Fliegenberg in der Nähe von Hamburg. Hier erreichten wir die beste Platzierung unsere Saison und fuhren mit einem tollen 5. Platz nachhause.

Am 5. Und 6. Juni war es dann endlich soweit. Wir richteten unser erstes eigenes Turnier aus. Die Vorbereitungen liefen schon seit Monaten. Da es für uns und den Verein eine völlig neue Erfahrung war, investierten wir besonders viel Zeit und Arbeit. Der Aufwand sollte sich lohnen. Von ein paar unvorhersehbaren, kleinen Pannen abgesehen lief bei unserem ersten Turnier alles zu unserer Zufriedenheit. Für uns als Formation war es besonders toll, vor heimischem Publikum, Freunden und Familie zu tanzen. Und so waren wir trotz der etwas enttäuschenden Platzierung auf dem 7. Rang völlig zufrieden mit unserer Leistung. Auch finanziell war das Turnier ein voller Erfolg. Mit einem Reingewinn von XXXXX Euro sah es auch in der Kasse sehr gut aus.

Am Ende der Saison stehen wir auf einem durchaus zufriedenstellenden 6. Platz in der Verbandsliga. Gutes Mittelfeld mit Luft nach oben.

Außerhalb der Saison gab es auch einige Neuerungen im Trainingsbetrieb. Mit der Gründung der neuen Showgruppe sollen Anfänger die Grundlagen des Modern Dance erlernen und gleichzeitig mit kleinen Showauftritten und Choreographien den Verein und die Sparte auf Veranstaltungen repräsentieren. Auf dem Herbstfest des NTV09 hatten die neuen Jungmitglieder im Alter von 14 Jahren ihre erste Chance, ihr neuerlerntes Können zu zeigen.

Auch bei Treibsand sind einige neue Gesichter dazugekommen und haben unsere Formation bereichert. Aktuell trainieren wir mit 19 jungen Frauen, zweimal wöchentlich. Dazu haben wir montags vorm Training unsere Laufrunde um den Maschsee fest im Trainingsplan etabliert.

Im vergangen Jahr haben wir außerdem besondere Aufmerksamkeit in der Presse erhalten. Dank einer Bewerbung von Natascha hat uns die Neue Presse mit ihrer Sportstiftung die Kostüme für die Saison finanziert. Mit Radio Leinehertz haben wir einen Radiosender gefunden, der gerne über uns berichtet und immer bereit ist, uns in die Sportsendung am Sonntag einzuladen und mit uns über den aktuellen Stand in der Mannschaft zu sprechen.

2016 hat uns besonders viel Spaß gemacht! Voller Motivation und Vorfreude lassen wir 2017 auf uns zukommen und sind überzeugt, dass wir auch in diesem Jahr mit Spaß, Sport und Erfolgen herhalten können.

Modern Dance Sparte

A. Günther, C. Günther, J. Engmann



Petanque - Bericht zur Jahreshauptversammlung 2017

Aufgrund mangelnder Beteiligung und schlechtem Wetter haben dieses Jahr nur 3 Turniere und die Vereinsmeisterschaft mit 7 Teilnehmern stattgefunden.

Vereinsmeister 2016 wurde nach einem spannenden Finale Norbert Ulbrich durch einen sehr knappen Sieg über Robert Mann.

Der geplante neue Belag der Bahn wurde nicht ausgeführt, da sich die Bahn in einem zufriedenstellenden Zustand befindet.

Trainiert wurde anfangs mittwochs und sonntags, später wurde auf Wunsch einiger Spieler donnerstags trainiert.

Auf der Spartenversammlung am 13.01.2017 mit 9 Mitgliedern wurde Hendrik Lachner als Spartenleiter und Axel Haberland als Vertreter gewählt.

Vereinsmeisterschaft:

Es sollen 5 interne Turniere stattfinden. Dabei werden die Ergebnisse aller Turniere zu 50 % und das Ergebnis der Vereinsmeisterschaft ebenfalls zu 50 % für die Meisterschaft angerechnet.

Die Staffelung der Turnierbeiträge bleibt. Bei den internen Turnieren werden jeweils € 2,- für Preise eingenommen.

Für die Platzpflege wurde die Regelung getroffen, dass bei Bedarf vor dem Training jeweils 2-3 Spieler den Platz herrichten.

Dieter Krohn

Rugby- Bericht zur Jahreshauptversammlung 2017

Im Allgemeinen gibt es nicht mehr viel zu berichten, da keine Mannschaft mehr vorhanden ist.

Das Zusammentreffen der Spartenmitglieder im neu renovierten Clubhaus ist mächtig zurückgegangen, daraufhin habe ich im Dezember 2016 einen Rugby-Frühschoppen mit Lifemusik organisiert. Dieser wurde sehr positiv angenommen. Es waren neben Vereinsmitgliedern auch Gäste eingeladen, so dass wir über 50 Personen waren, und es gab auch noch begründete Absagen. Der Frühschoppen dauerte etwas länger. Die gute Laune der Sportsfreunde zielte auf eine Wiederholung hin, wo jetzt mal andere Mitglieder der Rugbysparte gefragt sind.

Herbert Fink



Turnen- Bericht zur Jahreshauptversammlung 2017

Die wohl erfolgreichste Errungenschaft der Turnsparte im Jahr 2016 war die 2015 kreierte Zehnerkarte, die im letzten Jahr erst so richtig angenommen wurde. Mit ihrer Hilfe konnten wir im vergangenen Jahr viele neue Teilnehmer und auch Mitglieder gewinnen und unsere Kurse konnten durch neue Gesichter bereichert werden. Auch unser neuer Fitnessplan, der auf unserer Homepage einzusehen ist, hat dafür gesorgt, dass viele interessierte Sportler mit uns Kontakt aufgenommen haben. Auf der Facebookseite der Nordstadt kann man ebenfalls unsere Aktivitäten und Angebote finden - ganz langsam hält social media auch in der Turnsparte Einzug.

Aus sportlicher Sicht verlief das Jahr 2016 recht wechselhaft. Der Dienstagskurs bei Anthea hat mittlerweile einen festen Kreis gefunden und findet sehr stabil und regelmäßig von 18.30-19.30 Uhr statt. Leider bleibt der Kurs am Freitag mit Gabi häufig recht übersichtlich, was nach Umfrage auf den unglücklichen Freitagabend-Termin zurückzuführen ist. Schade, denn dieser Kurs ist wirklich für jeden gedacht, der Spaß an Bewegung hat, seine Muskeln kräftigen möchte und seine Beweglichkeit verbessern möchte.

Auch Yoga ist weiterhin ein fester Bestandteil und gut besuchter Kurs unserer Sparte und wird von vielen Mitgliedern und Nichtmitgliedern vorwiegend aus der Nordstadt angenommen. „Schlappen an, Matte unter den Arm klemmen, ein paar Schritte laufen und schon bin ich da!“, denkt sich so mancher Yoga-Teilnehmer und ist dankbar über den kurzen Weg hin und vor allen Dingen wieder zurück.

Der Zumba-Boom ist jedoch vorbei, weswegen wir den Zumbakurs vorübergehend eingestellt haben. Dank unserer Kreativität und Energie sind wir jedoch sicher, dass wir demnächst eine sportliche Alternative finden werden.

Die wohl beständigste und auch homogenste Gruppe ist und bleibt unsere Rückenschule. Mit Spaß und Elan halten sich unsere Rückenschülerinnen und unser Rückenschüler fit, und das nicht nur in der Sporthalle!

Die ganz Fleißigen hat es dieses Jahr zu unserem AGIL Sporttag, den wir im Juni stattfinden ließen, gezogen. AGIL steht für „Aktiv und gesund in der zweiten Lebenshälfte“. Hier konnte jeder, ob Mitglied oder nicht, teilnehmen und verschiedene Sportangebote wie Yoga, Gymnastik, Zumba Gold oder Rückenschule ausprobieren. Leider haben wir auch hier unser Ziel von 30 Teilnehmern weit unterschritten, hatten wir doch auf viele „alte Hasen“ aus eigenen Reihen gehofft. Trotz allem hat den Teilnehmern und den Organisatoren dieses Events sehr viel Spaß gemacht und einmal mehr wurde unsere Spontanität auf die Probe gestellt.

Ihr seht, es gibt immer etwas zu tun! Wir hoffen, auch im Jahr 2017 mit neuen Ideen und interessanten Angeboten neue Teilnehmer zu gewinnen oder ehemalige Teilnehmer zu reaktivieren.

Andrea und Petra



Turnen, Bericht für Jahreshauptversammlung 2017

Kinderturnen und Eltern-Kind-Turnen

Das Kinderturnen fand im letzten Jahr weiterhin dienstags von 16-17 Uhr, das Eltern-Kind-Turnen von 17-18 Uhr in der Anna-Siemsen-Halle statt. Beide Gruppen erfreuten sich in letzter Zeit großer Beliebtheit und es nahmen im Schnitt 20-25 Kinder am Kinderturnen und 15-20 Kinder am Eltern-Kind-Turnen teil. Im Herbst erfolgte die vorübergehende Übergabe der Gruppen von Eliza an Anthea und Felix. Ende Januar wurde Anthea von Ilka abgelöst, die die Leitung der Gruppen gemeinsam mit Felix bis zu Elizas Rückkehr übernimmt.

Anthea Günther, Felix Döring

Abenteuerturnen

Um sich auszutoben treffen sich die Mädchen und Jungen jeden Donnerstag von 18-19 Uhr in der Sporthalle der Anna-Siemsen-Schule zum Abenteuerturnen.

Neben Bodenturnen, Turnen an den Ringen, auf Bänken und auf dem Trampolin, spielen wir auch Spiele, um Körperspannung, Wendigkeit, Schnelligkeit und Teamfähigkeit zu trainieren.

Die 5-12 Jährigen lernen voneinander und helfen sich gegenseitig, so dass besonders die Gemeinschaft im Vordergrund steht.

Durch die momentane Pausierung von Eliza Tilgner unterstützen mich tatkräftig Kim Fiona Barkhof und Felix Döring um den 29 Kindern den Spaß an der Bewegung zu vermitteln und erhalten.

Ilka Mann

Gerätturnen

Die Gerätturngruppe war mit 4-5 Teilnehmern im letzten Jahr zwar sehr klein, trainierte aber dennoch motiviert jeden Dienstagabend. Nach der Umstellung auf den geteilten Kurs Powerworkout/Gerätturnen können die ersten 45 Minuten auch als Fitnesskurs besucht werden. Dies hat zurzeit immerhin ein Mitglied mehr in den Kurs gelockt. Neue Gesichter sind auch im nächsten Jahr jederzeit willkommen.

Anthea Günther

Kassenbericht 2016

Einnahmen

1.	1. Bestand per 1.1.2016 incl Vorschuss / Ford/Verb		9.976,41 €
2.	Mitgliederbeiträge u. Aufnahmegeb.		27.245,98 €
2a	Beiträge und Aufnahmegebühr	25.844,00 €	
2b	Beiträge Sportkurse	1.401,98 €	
3.	Bewirtschaftung		5.778,71 €
3a	Pacht	1.440,00 €	
3b	Strom Vorauszahlung + Abrechnung	2.238,71 €	
3c	Reinigung anteilig	360,00 €	
3d	Heizung anteilig	1.380,00 €	
3e	Versicherung	360,00 €	
4.	Platzpflegezuschuss, Parkplatzerstattung		3.430,98 €
5.	Zuschüsse		10.967,75 €
5a	Zuschüsse	8.737,30 €	
5b	SSB f. Übungsleitung	2.230,45 €	
6.	Sonstiges und Allgemeine Spenden		1.571,62 €
6a	Spenden		1.571,62 €
6aa	Spende Rugby-Verbandabgaben	150,00 €	
6ab	Spende Korbball	350,00 €	
6ac	Spende JMD_Turnier	254,00 €	
6ad	Spenden sonstige	682,62 €	
6ae	Spende Jugend	135,00 €	
6b	Vermietung Sportanlagen Nichtmitglieder		1.412,33 €
6c	Zinserträge/Kapitalertragssteuer		2,05 €
7.	Einnahmen Veranstaltungen		8.247,76 €
8.	Einnahmen Sonstiges		921,99 €
	Summe Einnahmen ohne Bestand		<u>59.579,17 €</u>
	Summe Einnahmen inklusive Bestand		<u><u>69.555,58 €</u></u>

Kassenbericht 2016

Ausgaben

1.	Vereinsabgaben und Versicherungen		4.532,00 €
1a	Versicherungen	3.130,00 €	
1b	Vereinsabgaben SSB/LSB	1.402,00 €	
2.	Platz,Haus,Heizung		13.921,50 €
2a	Platz	3.561,23 €	
2aa	Platz Laubpuster	849,01 €	
2ab	Spielgerät	1.747,90 €	
2ac	Gartenstühle	465,02 €	
2b	Haus	4.608,27 €	
2c	Heizung	2.690,07 €	
3.	Sportbetrieb		23.861,89 €
3a	Handball	542,83 €	
3b	Korbball	6.667,69 €	
3c	Rugby	170,00 €	
3d	Turnen	11.322,19 €	
3e	Petanque	99,77 €	
3f	Modern Dance	5.059,41 €	
4.	Kinder und Jugend		1.028,67 €
5.	Verwaltung		1.951,68 €
6.	Werbung/Veranstaltungen Vorstand		2.138,22 €
6a	Werbung	318,62 €	
6b	Veranstaltungen des Vorstands	1.819,60 €	
7.	Reinigung/Telefon		1.869,06 €
7a	Reinigung Umkleide	1.429,43 €	
7b	Telefon	439,63 €	
8.	Rücklage Spende		- €
9.	GEMA, Rundfunkgebühr		391,11 €
10.	Sonstige Veranstaltungen/Projekte		5.879,74 €
	Summe Ausgaben 2016		55.573,87 €
	Bestand per 31.12.16		13.981,71 €
	Ausgaben inklusive Bestand		69.555,58 €

Vermögensbilanz per 31.12.2016

Kasse	771,17 €
Volksbank 594500300	5.436,81 €
Volksbank 594500301	2.038,48 €
Volksbank 534500345 Spende Schubert	5.558,64 €
Sparkasse 900349450	41,03 €
vor Abgrenzung / tatsächlich auf Kasse und Bank	<u>13.846,13 €</u>
Vorschüsse offen	379,58 €
Abgrenzung Kosten 2016 Zahlung 2017	- 244,00 €
	<u>13.981,71 €</u>



1.Vorsitzende: Natascha Evers, Nordfelder Reihe 10, 30159 Hannover, Tel. 0511 26050040
2.Vorsitzende: Kirsten Barkhof, Heidestr. 58A, 30855 Langenhagen, Tel. 0511 7851231
Sportplatz: Rübekamp 50; 30165 Hannover; Tel. (0511) 63 15 53
eMail: : kontakt@ntv09.de; nevers@rugby-verband.de, Barkhof@web.de **Internet:** www.ntv09.de

Abenteuerturnen - Eltern u. Kind-Turnen - Kinderturnen – Bauch/Beine/Po/Bodystyling –
Step Aerobic – Rückenschule - Modern Dance - Handball - Korbball - Pétanque – Rugby

Antrag des Vorstands an die Jahreshauptversammlung des NTV 09:

Umsetzung des niedersächsischen Rauchverbots von Juli 2007

Sehr geehrte Mitglieder des NTV,

der Vorstand des NTV 09 beantragt hiermit, das niedersächsische Rauchverbot vom Juli 2007 auch in der Gaststätte (Clubhaus) des NTV 09 umzusetzen.

Gemäß Nds. NiRSG, §1.10, Rauchverbot, darf in Gaststätten, soweit die Räumlichkeiten für Gäste zugänglich sind, nicht geraucht werden.

Begründung:

Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben

Zur Erläuterung ist diesem Antrag ein Auszug aus einem Fragenkatalog zum niedersächsischen Rauchverbot in Gaststätten beigelegt.

Im Sinne des Gesetzes ist unser derzeitiger „Raucherraum“ kein vollständig abgeschlossener Raum. Zudem ist unser „Raucherraum“ ein Durchgangsraum zu den sanitären Anlagen, was auch nicht gestattet ist. Der Charakter eines „Nebenraums“ ist außerdem nicht gegeben, da der „Raucherraum“ bei Veranstaltungen und Sitzungen regelmäßig von NTV-Mitgliedern und Gästen genutzt wird und somit nicht mehr ein untergeordneter Raum ist.

Implementierung:

Das Rauchverbot soll ab 1. April 2017 umgesetzt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Natascha Evers
1. Vorsitzende

Kirsten Barkhof
2. Vorsitzende

Gaststätten

Für welche gastronomischen Betriebe gilt das Rauchverbot?

Das Nichtraucherschutzgesetz gilt für alle Gaststätten, Cafés, Bistros, Eiscafés und Festzelten. Unabhängig davon, ob es sich um eine konzessionierte Gastronomie, eine Erlebnis-Gaststätte (wie etwa eine Diskothek) oder um eine Einrichtung mit erlaubnisfreier (nach § 14 Gewerbeordnung anzeigepflichtiger) Gastronomie handelt. Rauchen ist, sofern gewünscht, nur noch in einem (1!) gesondert gekennzeichneten abgeschlossenen Nebenraum erlaubt. Das NiRSG kann auch nicht dadurch umgangen werden, dass Gastronomen ihr Lokal zu einem nichtöffentlichen "Raucherklub" erklären.

In welchen Kneipen darf nach dem Karlsruher Urteil geraucht werden?

Nach der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 30. Juli 2008 über Verfassungsbeschwerden gegen die Nichtrauchergesetze in Baden-Württemberg und Berlin darf nur in wenigen kleinen Ein-Raum-Kneipen mit einer Gastfläche bis zu 75 Quadratmeter geraucht werden. Diese Kneipen haben nach Ansicht der Karlsruher Richter von der Größe her keine Möglichkeit, einen abgetrennten Raucherraum einzurichten und gelten daher als wirtschaftlichbenachteiligt. Das "Feuer frei" gilt jedoch nur, wenn keine zubereiteten Speisen angeboten werden und Personen unter 18 Jahren der Zutritt verweigert. Außerdem müssen sich diese Ein-Raum-Kneipen im Eingangsbereich deutlich als Raucherlokale kennzeichnen.

Was gilt als Nebenraum?

Ein "Nebenraum" ist ein vollständig umschlossener Raum im Sinne des Gesetzes, also ein Raum, der durch Wand und Tür vollständig vom Hauptraum abgeschlossen ist. Für einen effektiven Schutz vor den Gefahren des Passivrauchens reicht z. B. die Abtrennung durch einen Vorhang nicht aus.

Der Nebenraum muss seiner Größe und Bedeutung nach ein untergeordneter Raum sein. Der Nebenraum darf nicht der Schankraum, nicht der Festsaal und auch nicht ein Durchgangszimmer zum eigentlichen Gaststättenbereich oder den sanitären Anlagen sein. Auf diese Weise soll vermieden werden, dass der rauchfreie Bereich verdrängt und z. B. der zentrale Schankraum zum Raucherzimmer erklärt wird. Die Einrichtung einer kleinen Theke oder mobilen Theke im Nebenraum ist nicht grundsätzlich ausgeschlossen, aber der Charakter eines Nebenraumes muss erhalten werden. Der Raucherraum muss an seinem Eingang entsprechend gekennzeichnet werden.

Dies alles gilt genauso für Diskotheken. Hier muss die Tanzfläche (wie natürlich der gesamte Raum, zu dem diese gehört) rauchfrei bleiben. Wenn die Betreiberinnen/ Betreiber dies wollen, können sie einen abgeschlossenen Nebenraum als Raucherraum ausweisen.

Ein Nebenraum darf nach den Vorstellungen der Wirtin oder des Wirtes möbliert sein; es darf dort z. B. auch serviert oder Musik gespielt werden.

Für welche Räumlichkeiten gilt das Rauchverbot in Gaststätten noch?

Das Rauchverbot erstreckt sich ebenso auf Flure, Foyers, Treppenhäuser und Eingangsbereiche. Ebenso gilt es im Bereich von Tanzflächen und dazugehörigen Räumlichkeiten.

Soweit Kegelbahnen eine Einrichtung einer Gaststätte sind, gilt für die Vorräume das Rauchverbot für Gaststätten, auch wenn die Kegelbahn von Vereinen/geschlossenen Gesellschaften benutzt wird. Die Kegelbahn selbst ist eine Sportstätte im Sinne des § 1 Abs. 1 Nr. 8 Nds. NiRSG und daher rauchfrei.

Das NiRSG gilt auch für vollständig umschlossene Gaststättenbereiche, die in Hotels betrieben werden, Festzelte und Festhallen (Schützen- und Landjugendfeste) und für die Dorfgemeinschaftshäuser der Gemeinden. Die Regelungen bei gemeinsam genutzten

Räumlichkeiten mit Hotels/Beherbergungsbetrieb sind bei Bedarf im Ordnungsamt zu erfragen.

Verantwortlichkeit für die Einhaltung der Regelungen in Gaststätten?

Verantwortlich für die Einhaltung der Bestimmungen des NiRSG sind die Betreiber der Gaststätten oder die von diesen Beauftragten.

Gelten Ausnahmen für Familienfeiern, Karnevals-/Vereinssitzungen und Versammlungen?

Auch für geschlossene Gesellschaften in Gaststätten gilt das Rauchverbot, es sei denn, die Veranstaltung findet in dem Raucherraum der Gaststätte statt, also einem vollständig abgeschlossenen Nebenraum, der als Raucherraum deklariert ist. Der (Fest-)Saal einer Gaststätte darf kein Nebenraum sein.

Haushaltsvoranschlag 2017

I. Einnahmen

1.	Vereinsvermögen		13.981,71 €
2.	Mitgliederbeiträge		29.000,00 €
3.	Bewirtschaftung/Telefon/		4.500,00 €
4.	Platzpflegezuschuss/Parkplatz		3.000,00 €
5.	Zuschüsse SSB, Stadt Hannover, Bezirksrat		5.300,00 €
6.	Platzvermietungen		1.603,93 €
7.	Sonstiges, allgemeine Spenden, Veranstaltungseinnahmen		1.600,00 €
8.	Kursgebühren		1.500,00 €
Summe Einnahmen			60.485,64 €

II. Ausgaben

1.	Summe Verbandsabgaben u. Versicherungen		4.600,00 €
1.a	Verbandsabgaben	1.400,00 €	
1.b	Versicherungen	3.200,00 €	
2.	Platz, Haus Heizung		
2.a	Platz	4.830,00 €	
2.b	Haus	4.155,00 €	
2.c	Heizung	3.350,00 €	
	Summe Platz, Haus, Heizung		12.335,00 €
3.	Sportbetrieb		
3.a	Handball	510,00 €	
3.b	Korbball	9.821,00 €	
3.c	Rugby	250,00 €	
3.d	Turnen	11.341,00 €	
3.e	Petanque	235,00 €	
3.f	Modern Dance	7.090,00 €	
	Summe Sportbetrieb		29.247,00 €
4.	Kinder und Jugend		1.825,00 €
5.	Verwaltung	2.920,00 €	1.900,00 €
6.	Werbung		2.000,00 €
7.	Summe Reinigung Umkleideräume/Telefon		1.620,00 €
7.a	Reinigung Umkleideräume	1.260,00 €	
7.b	Telefon	300,00 €	
8.	Rücklage Festgeld		5.558,64 €
9.	GEMA und Rundfunk		400,00 €
10.	Allgemeine Rücklage für Etat-Erhöhungen		1.000,00 €
Summe Ausgaben			60.485,64 €

Termine 2017

Sonntag	15.01.	11 Uhr	Petanque- Spartenversammlung	NTV- Vereinshaus
Freitag	03.02.	19 Uhr	Korbball- Versammlung	NTV- Vereinshaus
Sonntag	12.02.	10.30 Uhr	Handball- Versammlung	NTV- Vereinshaus
Dienstag	14.02.	19.30 Uhr	Turnen-Spartenversammlung	Turnhalle
Sonntag	19.02.	11 Uhr	Neujahrsempfang	NTV- Vereinshaus
Freitag	17.03.	19 Uhr	Jahres- Hauptversammlung	NTV- Vereinshaus
Samstag	18.03.	13 Uhr	Vorstands- Feier	Institut Engmann
Samstag	08.04.	15 Uhr	Petanque- Turnier	NTV- Sportplatz
Samstag	06.05.	15 Uhr	Petanque- Turnier	NTV- Sportplatz
Sa / So	20./21.05.		Korbball- Turnier	NTV- Sportplatz
Samstag	10.06.	15 Uhr	Petanque- Turnier	NTV- Sportplatz
Sa / So	10./11.06.		JazzModernDance- Turnier	IGS Eichsfelder Str.
Mo – Fr	26.-30.06.		Fitte Ferienkids im NTV, Ferienbetreuung 07.30 Uhr bis 16.30 Uhr	NTV - Sportplatz
Samstag	08.07.	15 Uhr	Petanque- Turnier	NTV- Sportplatz
Samstag	05.08.	15 Uhr	Petanque- Turnier	NTV- Sportplatz
Samstag	19.08.		Mehrgenerationentag	NTV- Sportplatz

Nicht genannte Orte / Zeiten werden rechtzeitig bekanntgegeben

Termine 2017

Sa / So	05./06.08. (noch nicht bestätigt)	Frisbee- Turnier	NTV - Sportplatz
Samstag	02.09.	Handball- Almabtrieb	NTV - Sportplatz
Sonntag	10.09.	Petanque- Turnier (Vereinsmeisterschaft)	NTV - Sportplatz
Samstag	04.11.	NTV - Herbstfest	NTV - Vereinshaus
Samstag	25.11.	NTV - Preisskat	NTV - Vereinshaus
Samstag	02.12.	Handball- Weihnachtsfeier	NTV - Vereinshaus

Nicht genannte Orte / Zeiten werden rechtzeitig bekanntgegeben